

21.12.2012 - 16:44 Uhr

## Mitteldeutsche Zeitung: Rock/Zeitgeschichte Toni Krahl: Wir haben den Soundtrack zur Zeit geliefert

Halle (ots) -

City startet am 27. Dezember in Magdeburg eine ausgedehnte Unplugged-Tour. Frontmann Toni Krahl spricht über 40 Jahre Bandgeschichte, politische Erfahrungen und persönliche Einsichten. Am 27. Dezember startet die Erfolgsband City in Magdeburg eine Unplugged-Tour mit insgesamt 28 Konzerten. Toni Krahl, Sänger und Gitarrist von City, erinnert sich im Gespräch mit der in Halle (Saale) erscheinenden "Mitteldeutschen Zeitung" (Samstagsausgabe) an die 40-jährige Geschichte der Band und an die kulturpolitische Endzeitstimmung in der DDR der 1980er Jahre. Das 1987 erschienene Album "Casablanca" wurde 1988 kurzzeitig verboten, weil die Musiker "den Boden des Sozialismus" verlassen hätten, wie es damals hieß. "Das war der Ritterschlag für uns", sagt Krahl. Zwar hefte die Band sich nicht das Verdienst an, "dass unseretwegen die Mauer gefallen ist, aber wir haben den Soundtrack zur Zeit geliefert". Krahl, der 1968 gegen die Niederschlagung des Prager Frühlings protestiert hatte und deswegen zu einer Haftstrafe verurteilt wurde, sieht sich weiter als kritischen Beobachter: "Der Kapitalismus hat offenbar die Klugheit auch nicht gepachtet", sagt er angesichts der wirtschaftlichen Probleme in Europa. "Alles, was sie uns damals über den Kapitalismus erzählt haben, hat gestimmt. Nur über den Sozialismus haben sie geschwindelt."

Pressekontakt:

Mitteldeutsche Zeitung  
Hartmut Augustin  
Telefon: 0345 565 4200

Original-Content von: Mitteldeutsche Zeitung, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/47409/2387596> abgerufen werden.